

VERIS
3237



MESTO



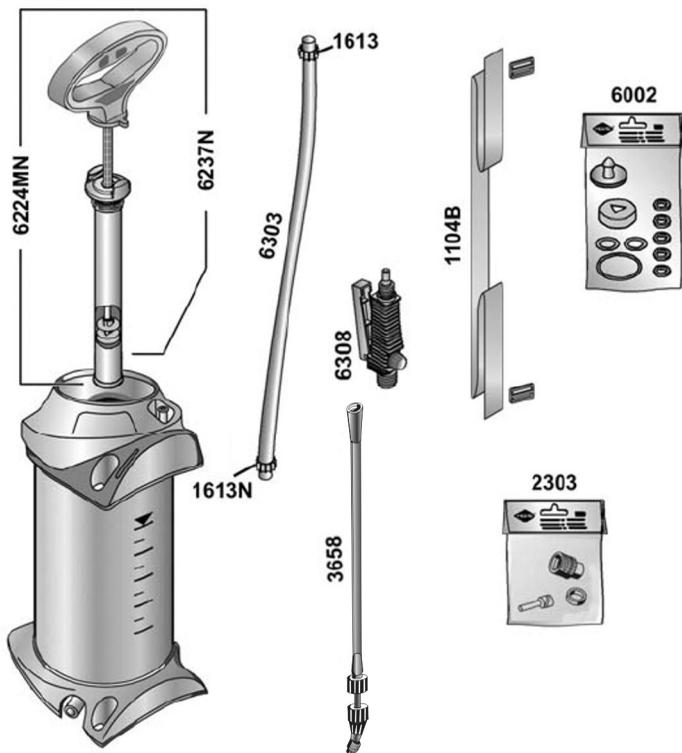
D A CH
Gebrauchsanleitung

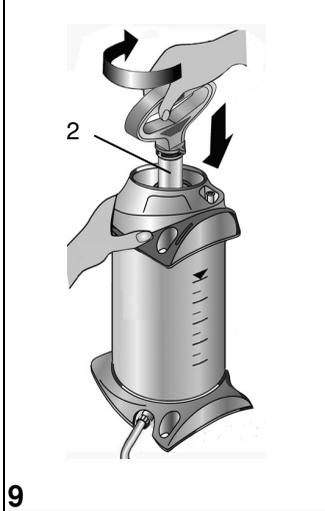
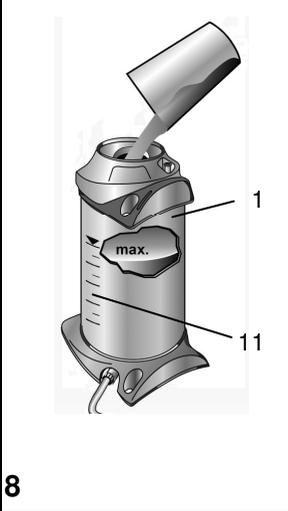
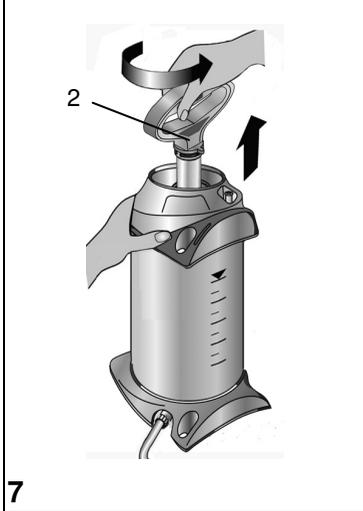
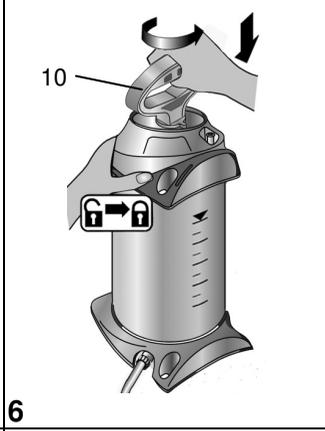
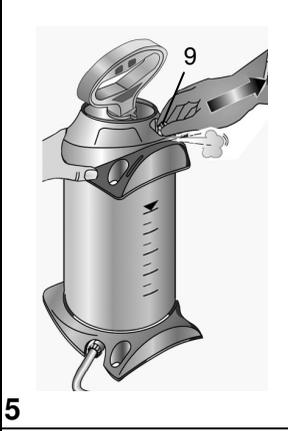
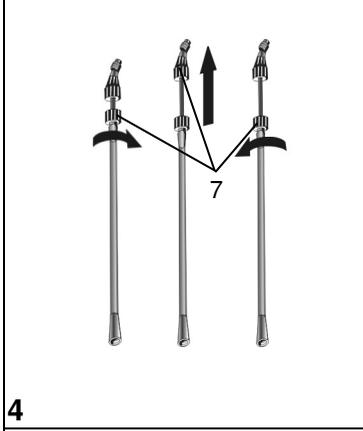
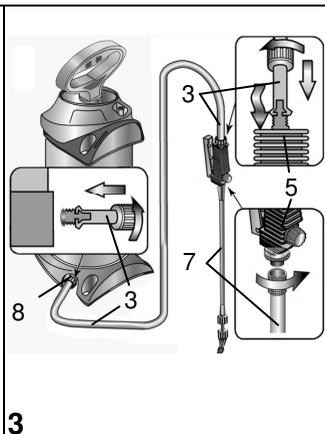
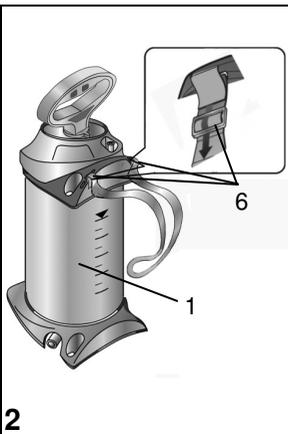
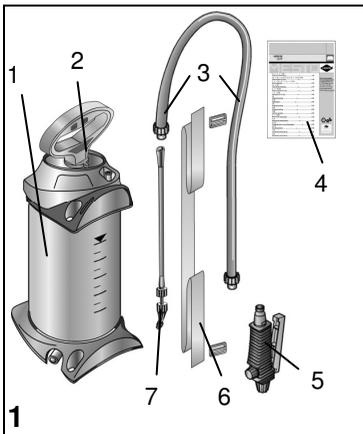
MESTO Spritzenfabrik
Ernst Stockburger GmbH
Ludwigsburger Straße 71
D 71691 Freiberg / Neckar
Tel : +49 71 41 27 20
Fax : +49 71 41 27 21 00
E-mail : info@mesto.de
Internet : <http://www.mesto.de>

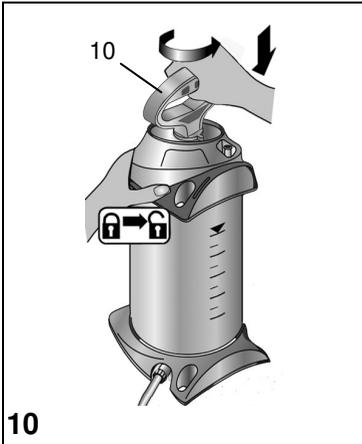


| Ersatzteile | Spare Parts | Pièces de Rechange |
|-------------------|--------------------|--------------------|
| Varaosat | Reserve-onderdelen | Varuosade |
| Pezzi di ricambio | Reservdelar | Reservecele |
| | | |

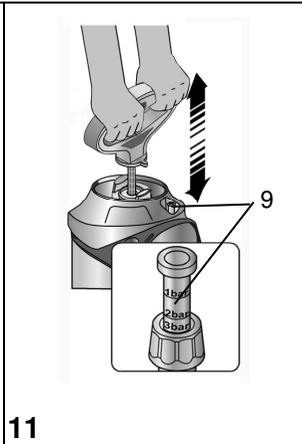
VERIS 3237







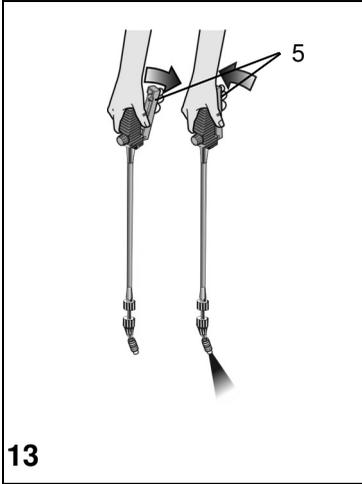
10



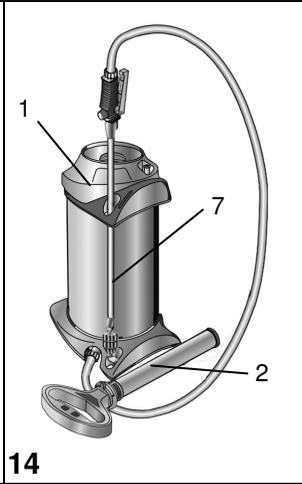
11



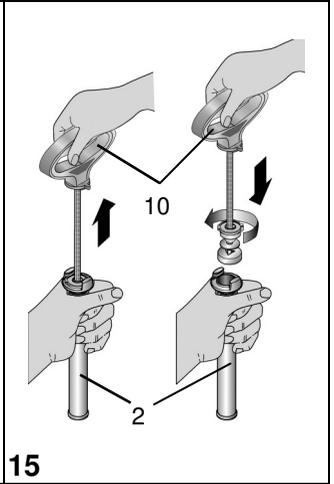
12



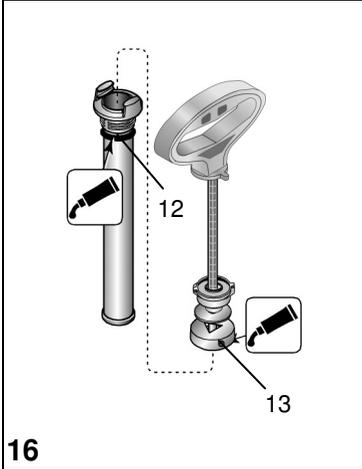
13



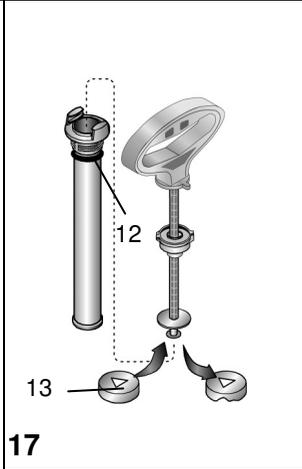
14



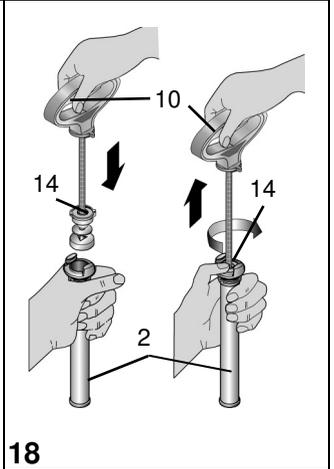
15



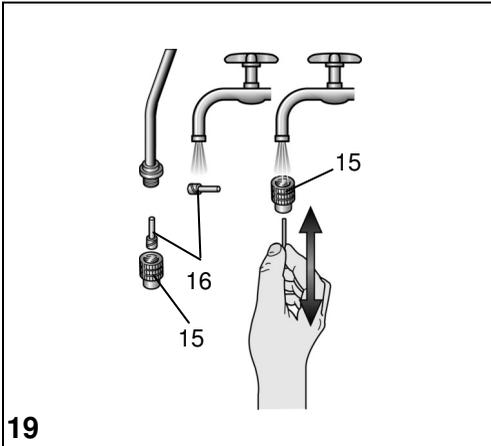
16



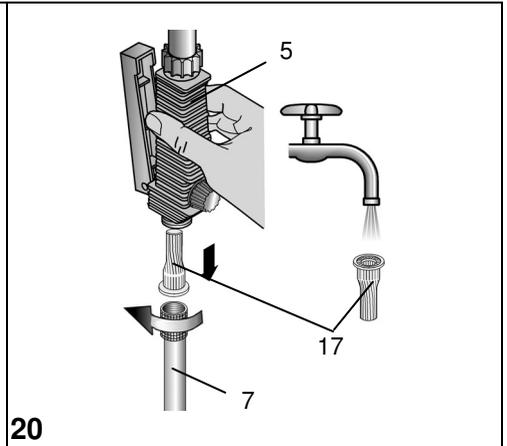
17



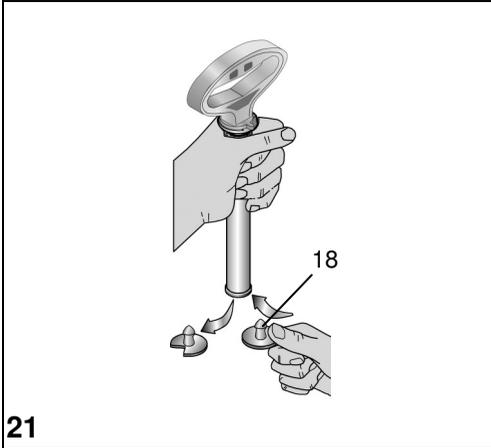
18



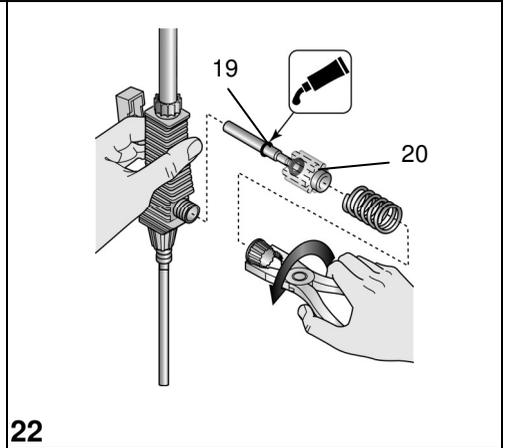
19



20



21



22

Herzlichen Glückwunsch

zu Ihrem neuen MESTO-Sprühgerät und Danke für das Vertrauen in unsere Marke. Ihre Zufriedenheit mit den Produkten und dem Service von MESTO ist uns sehr wichtig. Wir bitten um eine Rückmeldung, sollten Ihre Erwartungen nicht erfüllt sein. Unsere Adresse finden Sie auf der Titelseite dieser Gebrauchsanleitung.



Lesen Sie die Gebrauchsanleitung vor der Verwendung des Gerätes!

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung gut auf.

Verwendung

Das Drucksprühgerät VERIS 3237 ist für das Sprühen von Pflanzenschutzmitteln, einschließlich Unkrautvertilgern in vorgeschriebenen Konzentrationen vorgesehen.

Beachten Sie bei jeder Anwendung die Hinweise der Mittelhersteller. Die Sprühgeräte dürfen ausschließlich im Außenbereich verwendet werden.

Zum Zeitpunkt der Herstellung sind keine schädlichen Einwirkungen auf das Gerät der von der Biologischen Bundesanstalt (BBA) zugelassenen Pflanzenschutzmitteln bekannt.



Unsachgemäße Verwendung kann zu gefährlichen Verletzungen und Umweltschäden führen.

Verwenden Sie andere Mittel nur, wenn schädliche Einwirkungen auf das Gerät und die Gefährdung von Menschen und Umwelt ausgeschlossen sind. Auf Anfrage bekommen Sie von uns eine Liste der im Sprühgerät verwendeten Werkstoffe.

Nicht geeignet für

- entzündliche Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt unter 55 °C
- ätzende Stoffe (bestimmte Desinfektions- und Imprägniermittel, Säuren, Laugen)
- Flüssigkeiten mit Temperaturen über 30 °C
- Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Flüssigkeiten
- zähe, klebrige oder Rückstand bildende Flüssigkeiten (Farben, Fette)
- den Einsatz im Lebensmittelbereich.

Unter keinen Umständen verwenden

- fremde Druckquellen ohne MESTO - Druckluftfüllventil
- zur Abflammung
- zur Lagerung und Aufbewahrung von Flüssigkeiten
- als Augendusche.

Sicherheit



Kinder und Jugendliche ohne sachkundige Einweisung dürfen das Gerät nicht benutzen.



Bewahren Sie Sprühgeräte kindersicher auf.



Treffen Sie Vorsorge gegen Missbrauch bei Benutzung gefährlicher Mittel. Sprühen Sie niemals auf Menschen, Tiere, elektrische Geräte und Leitungen, gegen den Wind oder in Gewässer.



Reparaturen oder Veränderungen am Behälter sind nicht zulässig. Das Sicherheitsventil darf nicht unwirksam gemacht werden.



Vermeiden Sie Zündquellen in der Umgebung, wenn Sie brennbare Flüssigkeiten zerstäuben.



Lassen Sie das Gerät nicht unter Druck und/oder in der Sonne stehen. Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht über die maximale Betriebstemperatur erwärmt wird. (→ *Tabelle 1*). Schützen Sie das Gerät vor Frost.



Blasen Sie Düsen oder Ventile niemals mit dem Mund durch.



Verwenden Sie nur Ersatz- und Zubehörteile von MESTO.

Für Schäden durch Verwendung von Fremtteilen übernehmen wir keine Haftung.



Tragen Sie beim Umgang mit gefährlichen Stoffen geeignete Schutzausrüstung.



Beobachten Sie beim Pumpen stets Kolbenmanometer um den max. Sprühdruck (→ *Tabelle 1 unten*) nicht zu überschreiten.

Vor Befüllen, nach Gebrauch und vor Wartungsarbeiten den Restdruck im Behälter vollständig abbauen (→ *Kapitel „Nach Gebrauch“, Punkt 1*).

Lieferumfang

Behälter [1] mit Pumpe [2], Schlauch [3], Gebrauchsanleitung [4], Abstellventil [5], Tragriemen [6], ausziehbares Spritzrohr [7]. (*Abb. 1*)

 Sie finden die im Text genannten Abbildungen in den vorderen aufklappbaren Seiten 3 – 5 dieser Gebrauchsanleitung.

Technische Daten

| Gerätetyp | VERIS 3237 |
|-------------------------|-----------------------------------|
| Max. Einfüllmenge | 5 l |
| Gesamtinhalt | 6,9 l |
| Max. Sprühdruck | 3 bar |
| Max. Betriebstemperatur | 30 °C |
| Leergewicht | 1,5 kg |
| Behälterwerkstoff | Polyethylen |
| Spritzrohr | Kunststoff, ausziehbar 52 - 90 cm |
| Trageweise | seitlich |
| Technische Restmenge | < 0,04 l |
| Max. Volumenstrom | 0,69 l/min |
| Rückstoßkraft | < 5 N |

Tabelle 1

Zusammenbauen

1. Befestigen Sie den Tragriemen [6] am Behälter [1]. (Abb. 2)
2. Stecken Sie den Schlauch [3] in die Aufnahme [8] und sichern ihn mit der Überwurfmutter. (Abb. 3)
3. Schieben Sie den Schlauch [3] in das Abstellventil [5] und sichern ihn mit der Überwurfmutter. (Abb. 3)
4. Schrauben Sie das Spritzrohr [7] auf das Abstellventil [5] (Abb. 3)
5. Stellen Sie die Länge des Spritzrohres [7] nach Bedarf ein. (Abb. 4)

Prüfen

Sichtkontrolle: Sind Behälter [1], Pumpe [2], Schlauch [3], Abstellventil [5] und Spritzrohr [7] mit Düse unbeschädigt? (Abb. 1, 3 und 4)

 Achten Sie besonders auf die Verbindungen zwischen Behälter - Schlauch und Schlauch – Abstellventil, sowie den Zustand von Pumpengewinde und Spritzrohr.

Dichtheit: Pumpen Sie das leere Gerät auf 2 bar auf (Abb. 11).

- ▶ Druck darf innerhalb von 30 min. nicht mehr als 0,5 bar abfallen.

Funktion: Ziehen Sie den Kolbenmanometer [9] hoch. (Abb. 5)

- ▶ Druck muss entweichen.
- ▶ Betätigen Sie das Abstellventil [5]. (Abb. 13)
- ▶ Abstellventil muss öffnen und schließen.



Lassen Sie beschädigte oder nicht funktionsfähige Teile sofort durch unseren Service oder von uns autorisierte Servicepartner ersetzen.

Vorbereiten



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

1. Ziehen Sie den roten Knopf des Kolbenmanometers [9] so lange hoch, bis der Behälter drucklos ist. (Abb. 5)
2. Drücken Sie die Kolbenstange mit Griff [10] nach unten und drehen sie gegen den Uhrzeigersinn.
 - ▶ Kolbenstange mit Griff ist verriegelt. (Abb. 6)
3. Schrauben Sie die Pumpe [2] aus dem Behälter. (Abb. 7)
-  **Empfehlung zum Mischen der Sprühflüssigkeit im Gerät oder zum Vormischen in einem externen Behälter:** Füllen Sie 1/3 Wasser ein, dann geben Sie das Sprühmittel hinzu und füllen den Rest mit Wasser auf.
4. Füllen Sie die Sprühflüssigkeit in den Behälter [1]. (Abb. 8)
5. Kontrollieren Sie die Füllhöhe mit Hilfe der Skalierung [11] am Behälter. (Abb. 8)
6. Schrauben Sie die Pumpe [2] in den Behälter. (Abb. 9)
7. Drücken Sie die Kolbenstange mit Griff [10] nach unten und drehen sie gegen Uhrzeigersinn. (Abb. 10)
 - ▶ Kolbenstange mit Griff ist entriegelt. (Abb. 10)
8. Erzeugen Sie den gewünschten Druck (→ Tabelle 2) im Behälter (Abb. 11).
-  **Max. Druck sollte 3 bar nicht überschreiten (roter Strich am Kolbenmanometer, Abb. 10). Wird der max. Druck überschritten, spricht das Sicherheitsventil an und lässt den Überdruck ab.**
9. Drücken Sie die Kolbenstange mit Griff [10] nach unten und drehen sie gegen den Uhrzeigersinn. (Abb. 6)
 - ▶ Kolbenstange mit Griff ist verriegelt.

Sprühen



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

Betreiben Sie das Gerät nur senkrecht bzw. steil aufrecht hängend.

Vermeiden Sie die Abdrift von Sprühtropfchen auf nicht zu behandelnde Flächen.

Achten Sie auf die Vorschriften des Mittelherstellers!

10. Hängen Sie das Gerät über die Schulter. (Abb. 12)

 Um das Nachtropfen zu vermeiden, halten Sie beim ersten Sprühen das Spritzrohr nach oben und betätigen das Abstellventil so lange bis aus der Düse keine mit Luft vermischte Flüssigkeit mehr austritt.

11. Betätigen Sie das Abstellventil [5]. (Abb. 13)

► Die Sprüfung beginnt.

12. Achten Sie auf den optimalen Sprühdruck (→ Tabelle 2) am Kolbenmanometer [9] (Abb. 12).

| Sprühdruck | Sprühmenge bei Hohlkegeldüse |
|------------|------------------------------|
| 1,5 bar | 0,49 l/min |
| 2,0 bar | 0,56 l/min |
| 3,0 bar | 0,69 l/min |

Tabelle 2. Abhängigkeit: Sprühmenge – Sprühdruck

13. Fällt der Sprühdruck mehr als 0,5 bar vom Optimum ab, pumpen Sie nach.

 Wenn aus der Düse mit Luft vermischte Flüssigkeit austritt, ist der Behälter leer.

Nach Gebrauch



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

14. Ziehen Sie den roten Knopf des Kolbenmanometers [9] so lange hoch, bis der Behälter drucklos ist. (Abb. 5)

15. Verriegeln Sie die Kolbenstange mit Griff [10]. (Abb. 6)

16. Schrauben Sie die Pumpe [2] aus dem Behälter. (Abb. 7)

17. Verdünnen Sie die Restmenge zweimal hintereinander mit je 1/2 Liter Wasser und sprühen Sie diese Flüssigkeit auf die behandelte Fläche.



Sammeln und entsorgen Sie die Restmenge nach geltenden Gesetzen, Vorschriften und Regeln. Achten Sie auf die Vorschriften des Mittelherstellers!

18. Wischen Sie es mit einem feuchten Tuch ab.

19. Zum Austrocknen und Lagern bewahren Sie Behälter [1] und Pumpe [2] getrennt in trockener, vor Sonnenstrahlen geschützter und frostfreier Umgebung auf (Abb. 14).



Reinigen Sie nach Gebrauch die Schutzausrüstung und sich selbst.

Wartung und Pflege



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

Nach 50-maligem Gebrauch, mindestens einmal jährlich:

- Schrauben Sie die Pumpe [2] aus dem Behälter. (Abb. 7)
- Bauen Sie die Pumpe [2] auseinander.
 - a) Entriegeln Sie die Kolbenstange mit Griff [10].
 - b) Ziehen Sie die Kolbenstange mit Griff [10] bis zum Anschlag aus dem Zylinderrohr und drehen sie gegen den Uhrzeigersinn. (Abb. 15)
 - c) Trennen Sie die Kolbenstange mit Griff [10] und Zylinderrohr [2]. (Abb. 15)
- Fetten Sie die Manschette [13] ein. (Abb. 16)
- Bauen Sie die Pumpe zusammen.
 - a) Schieben Sie die Kolbenstange mit Griff [10] in das Zylinderrohr. (Abb. 18)
 - b) Halten Sie das Zylinderrohr [2] und drücken den Führungsstopfen [14] mit dem Daumen fest rein. (Abb. 18)
 - c) Ziehen Sie die Kolbenstange mit Griff [10] bis zum Anschlag und drehen sie im Uhrzeigersinn. (Abb. 18)
 - ▶ Der Führungsstopfen [14] rastet ein.
- Verriegeln Sie die Kolbenstange mit Griff [10] und schrauben die Pumpe [2] in den Behälter [1] ein.
- Reinigen Sie die Düse [15] und den Einsatz [16] unter fließendem Wasser, ggf. mit einer Nadel. (Abb. 19)
- Nehmen Sie den Filter [17] zwischen Abstellventil [5] und Spritzrohr [7] heraus und reinigen ihn unter fließendem Wasser. (Abb. 19)
- Fetten Sie die O-Ringe [12] und [19] ein. (Abb. 16 bzw. 22)



Beachten Sie die gesetzlichen Unfallverhütungsvorschriften Ihres Landes und überprüfen Sie das Gerät regelmäßig.

Sollte es keine speziellen Regeln geben, empfehlen wir alle 2 Jahre eine äußere und alle 5 Jahre eine innere Prüfung durch einen Sachkundigen durchzuführen.

Gerne stellen wir Ihnen einen Prüfplan in deutsch oder englisch zur Verfügung.

Störungen



Verwenden Sie nur Ersatz- und Zubehörteile von MESTO (→ Abb. auf Seite 2).

| Störung | Ursache | Abhilfe |
|-----------------------------------|---|--|
| Im Gerät baut sich kein Druck auf | Pumpe nicht festgeschraubt. | Pumpe fest einschrauben. |
| | O-Ring [12] an der Pumpe defekt. (Abb. 17) | O-Ring tauschen. |
| | Manschette [13] defekt. (Abb. 17) | Manschette tauschen. |
| Flüssigkeit dringt aus der Pumpe | Ventilscheibe [18] verschmutzt oder defekt. (Abb. 21) | Ventilscheibe reinigen oder austauschen. |

| Störung | Ursache | Abhilfe |
|--|---|--|
| Kolbenmanometer zeigt keinen Behälterdruck an, Sicherheitsventil bläst zu früh ab. | Kolbenmanometer [9] defekt. | Kolbenmanometer reparieren lassen. |
| Düse sprüht nicht, Druck ist jedoch vorhanden | Düse [15] (<i>Abb. 19</i>) oder / und Filter [17] (<i>Abb. 20</i>) verstopft. | Düse oder / und Filter reinigen. |
| Nur Strahl, keine Zerstäubung | Einsatz [16] fehlt. (<i>Abb. 19</i>) | Einsatz in die Düse einfügen |
| Abstellventil schließt nicht. | O-Ring [19] des Druckbolzens [20] nicht gefettet / geschmiert. (<i>Abb. 22</i>) | O-Ring des Druckbolzens fetten (<i>Pumpe auseinander- bzw. zusammenbauen → Kapitel „Wartung und Pflege“</i>) |
| Flüssigkeit tritt ohne Betätigung des Hebels aus. | Druckbolzen [20] oder O-Ring [19] defekt. (<i>Abb. 22</i>) | Druckbolzen oder O-Ring erneuern. |

Kontaktadresse für weitere Infos → *Titelseite*.

Garantie

Wir garantieren, dass ab dem Zeitpunkt des Ersterwerbs für den Zeitraum der jeweilig gültigen gesetzlichen Gewährleistungspflicht (max. 3 Jahre) dieses Gerät keine Material- und Verarbeitungsfehler aufweist. Sollten sich während der Garantiezeit Mängel herausstellen, wird MESTO oder der Distributor in Ihrem Land ohne Berechnung der Arbeits- und Materialkosten das Gerät reparieren oder (nach Ermessen von MESTO) es selbst oder seine schadhafte Teile ersetzen. In so einem Fall bitten wir um unverzügliche Kontaktaufnahme mit uns. Wir benötigen die Rechnung oder den Kassenzettel über den Kauf des Gerätes. Ausgenommen von der Garantie sind Verschleißteile (Dichtungen, O-Ringe, Manschette usw.) und Defekte, die auf Grund unsachgemäßen Gebrauchs und höherer Gewalt aufgetreten sind.